

Die Geheimnisse des schmutzigen Geldes

Politische Folgen und notwendige Konsequenzen aus den Panama- und Paradise-Papers

Durch die „Panama-“ und „Paradise-Papers“ in den Jahren 2016 bzw. 2017 wurde öffentlich, in welchem Ausmaß Unternehmen und Privatpersonen Steuerschlupflöcher auch innerhalb der Europäischen Union nutzten. Unterschiedliche Steuergesetzgebung in den verschiedenen Staaten wurde von großen Konzernen und einigen Mitgliedstaaten legal und illegal, legitim und illegitim gebraucht, um drastisch Steuern zu vermeiden. Durch Briefkastenfirmen in Offshore-Steuerstaaten, sogar in EU-Mitgliedstaaten, wurden Steuern hinterzogen und schmutziges Geld gewaschen.

Was hat sich durch die Veröffentlichung verändert? Welche Konsequenzen wurden bisher gezogen, um Steuerflucht zu verhindern? Wurde die Steuerpolitik in Europa verändert, um rechtlich mögliche Steuerverkürzungen zu verhindern, die zwar legal, aber weder legitim noch ethisch vertretbar sind?

Wann? Freitag, 22. Juni 2018, 19:00 Uhr

Wo? Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg, Königstr. 64, 90402 Nürnberg

Referenten:

Markus Ferber, MdEP, CSU, erster stellv. Vorsitzender des **Ausschusses für Wirtschaft und Währung (ECON)**, Mitglied im Sonderausschuss gegen Finanzkriminalität, Steuerhinterziehung und -umgehung (TAX3), Stellv. Vorsitzender der Hanns-Seidel-Stiftung

Lothar Binding, MdB, SPD, **Mitglied im Finanzausschuss**, Finanzpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion

Ablauf

- **Begrüßung** und Vorstellung der Referenten (Jürgen Brand, Europa Union)
- **Einführung**
Alexander Jungkunz, Chefredakteur der Nürnberger Nachrichten (angefragt)
- **Referate** von Markus Ferber, MdEP und Lothar Binding, MdB
- **Podiumsgespräch** und **Publikumsdiskussion**
Moderation: Gabriela Heinrich, MdB
- **Schlusswort**

Veranstalter: Europa Union Kreisverband Nürnberg in Kooperation mit

akademie caritas-pirckheimer-haus



**EUROPA-UNION
DEUTSCHLAND**

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Regionalbüro
Regensburg



**Hanns
Seidel
Stiftung**



V.i.S.d.P.: Jürgen Brand, Vorsitzender Europa Union Nürnberg, Forchheimer Str. 76, 90425 Nürnberg